

# Wie geht es weiter mit dem Kirchhorster See?

Problem mit Wasserpflanzen: Ortsbürgermeister Herbert Löffler (SPD) fordert eine dauerhafte Lösung

**KIRCHHORST (TAL).** Das Wasser ist glasklar, seit diesem Jahr stehen neue Bänke und Holzterrassen am Ufer. Eigentlich lädt der Kirchhorster See in der gleichnamigen Isernhagener Ortschaft zum Verweilen und Schwimmen ein. Eigentlich. Denn seit Jahren gibt es Diskussionen um den Badesee, weil sich Wasserpflanzen dort so stark vermehren. 2023 musste der See sogar drei Wochen lang für Badegäste gesperrt und letztlich gemäht werden. Auch in diesem Jahr wurde spontan eine Mahd nötig, um das Gewässer wieder badetauglich zu machen.

Kirchhorsts Ortsbürgermeister Herbert Löffler (SPD) fällt es bei dem Thema Kirchhorster See sichtlich schwer, die Ruhe zu bewahren. Zu oft ist der Zustand des Badesees schon Thema gewesen, zu oft hat er vergeblich für Verbesserungen gekämpft. „Ich bin stinksauer“, sagt Löffler im Blick auf die zurückliegende Badesaison. Löffler fordert eine dauerhafte Lösung für den See. „Ich möchte, dass da irgendwann mal richtig sauber gemacht wird.“

Tatsächlich gab es eigentlich schon mal einen Plan für den See. Für die Saison 2023 hatte der Rat Geld freigegeben, um den See regelmäßig mähen zu lassen. Die Gemeinde schätzte damals, dass für einen sichtbaren Erfolg der See über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren mindestens einmal pro Jahr gemäht werden müsse. Pro Mahd kalkulierte sie mit 3000 Euro. Doch dann kam alles anders.



Warnung für den Kirchhorster See im vergangenen Juli: Badegäste müssen mit Algen rechnen. Foto: Josefine Battermann

Die Region schaltete sich ein und wies die Gemeinde darauf hin, dass es vor einer Mahd ein Gutachten brauche, um die Auswirkungen auf den See zu überprüfen. Dieses Gutachten wiederum hätte die Gemeinde 10.000 Euro gekostet – Geld, das nicht eingeplant war. Somit verschob die Gemeinde das Vorhaben erst einmal auf 2024. Als dann im Sommer 2023 der See so stark zuwuchs, dass Baden darin zu gefährlich wurde, kam letztlich doch ein Mähboot zum Einsatz.

Dieses befreite dann aber nicht den ganzen See von den Pflanzen, sondern lediglich einen rund 8000 Quadratmeter großen Abschnitt im Badebe-

reich und auch nur bis zwei Meter unter der Wasseroberfläche. Dafür erhielt die Gemeinde auch ohne Gutachten eine Genehmigung von der Region.

Den ursprünglichen Plan B – das Gutachten wie von der Region Hannover gefordert einzuholen und 2024 den See umfassend zu mähen – verwarf die Gemeinde dann wieder. Für 2024 war keine Mahd vorgesehen. Die Gemeinde begründete das damit, dass ein so starkes Pflanzenwachstum wie 2023 in anderen Jahren nicht beobachtet worden sei. Außerdem vermutete sie, dass es sich um einjährige Pflanzen handelte, weil sie im Herbst weitestgehend verschwunden waren.

Dass die Gemeinde mit ihrer Einschätzung falsch lag, stellte sich dann im Juni dieses Jahres heraus. Wieder drohte der See zuzuwachsen, wieder erlaubte die Region kurzfristig eine Mahd im Badebereich. Nach eigenen Angaben ließ die Gemeinde in der letzten Juniwoche eine 7500 Quadratmeter große Fläche mähen. Kostenpunkt: 10.600 Euro, also deutlich mehr, als ursprünglich pro Jahr vom Rat veranschlagt.

Wie es nun weitergeht, steht noch in den Sternen. Ob 2025 wieder gemäht wird, werde nach einer erneuten Prüfung vor Ort im kommenden Jahr entschieden, teilt Gemeindegemeinsprecherin Svenja Theunert mit. Die

Region Hannover hält unterdessen daran fest, dass für eine umfassende Mahd ein Gutachten notwendig wäre. „Eine Mahd der gesamten Seefläche wäre ein Eingriff, für den entsprechend dem Bundesnaturschutzgesetz ein Fachgutachten zur Abschätzung der Folgen rechtlich zwingend erforderlich ist“, so Regionssprecher Philipp Westphal.

Der Ortsbürgermeister kann das nicht nachvollziehen. „Die Region hat nichts anderes zu tun, als den Kirchhorstern das Freizeitgelände wegzunehmen“, schimpft er. Löffler weist darauf, dass der See beim Bau der Autobahn 7 entstanden sei und es sich somit nicht um ein natürliches Gewässer handle. „Der See ist in den 60er Jahren ausdrücklich zum Baden freigegeben worden“, so der Ortsbürgermeister. „Über Jahre hinaus hat sich unsere Gemeinde geweigert, den See mähen zu lassen. Als es endlich so weit war, hieß es: Es ist Natur, Ökologie, es darf nicht.“

Immerhin: Ganz im Stich gelassen wird der Kirchhorster mit seinem Anliegen nicht. Bereits vor längerer Zeit war er mit Regionsdezernent Jens Palandt ins Gespräch gekommen, der zusicherte, sich den See einmal selbst anzuschauen. Diese Zusage gelte nach wie vor, bestätigt Regionssprecher Westphal. „Die Untere Naturschutzbehörde unterstützt die Gemeinde gerne dabei, ein Pflegekonzept zu entwickeln, das einen sicheren und naturverträglichen Badebetrieb langfristig gewährleistet.“

## Gestaltung des Volkstrauertages

**ISERNHAGEN (r/bs).** Anlässlich des diesjährigen Volkstrauertages am 17. November treffen sich die Teilnehmer in Altwarmbüchen in der evangelischen Kirche um 11 Uhr zu einem Gottesdienst. Durch den Gottesdienst führt Pastor Sebastian Müller, die Ansprache für den Ortsrat Altwarmbüchen hält die Ortsbürgermeisterin Frau Wirth. Nach dem Gottesdienst, um 12 Uhr erfolgt am alten Friedhof die Kranzniederlegung. Das Gedenken wird vom Posaunenchor der Christophorus-Gemeinde musikalisch umrahmt, die weiteren Ansprachen halten Pastor Müller und die Ortsbürgermeisterin Frau Wirth. Die Ehrenwache hält die Freiwillige Feuerwehr Altwarmbüchen. Es besteht die Gelegenheit für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zu spenden.

Im Anschluss findet ein Umtrunk mit warmen Getränken im Gemeinderaum der evangelischen Kirche statt.

**Kirchhorst**  
Unter der Überschrift „Eine Stunde des Gedenkens und der Mahnung zum Frieden und zur Versöhnung“ steht in Kirchhorst der Volkstrauertag 2024. Der Ortsrat Kirchhorst lädt alle Menschen aus Kirchhorst zur Teilnahme am 17. November ein. Um 15 Uhr wird gemeinsam am Ehrenmal unter Begleitung des Altwarmbüchener Posaunenchores das Totengedenken erfolgen. Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhorst-Stelle beteiligen sich bei der Kranzniederlegung und dem anschließenden Gottesdienst, den die dann ehemalige Pastorin Jessica Jähner-Müller begleiten wird. Ortsbürgermeister Löffler wird das Totengedenken sprechen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Gedankenaus-

tausch. Eine herzliche Stärkung und Getränke stehen in der Begegnungsstätte „Alte Schule“ bereit.

**Neuarmbüchen**  
Zu einem „Tag des Friedens für alle“ möchte der Ortsrat in diesem Jahr alle Bürgerinnen und Bürger am 17. November um 10 Uhr zur Gedenkandacht mit Kranzniederlegung in der Kapelle des Neuarmbüchener Friedhofes einladen. Die Veranstaltung zum diesjährigen Volkstrauertag wird von Pastorin Müller-Jähner durchgeführt. Nach der Gedenkandacht findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

**Isernhagen Dörfer**  
Die Ortsbürgermeister und die Vereine und Verbände der Altdörfer Isernhagen sowie der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge laden ein nach Isernhagen K.B. zur Gedenkstunde am Volkstrauertag am Sonntag, 17. November. Um 9.45 Uhr versammeln sich die Vereine und Verbände mit den Fahnen an der ehemaligen Schule in K.B. Der Gottesdienst mit Pastor Henkmann beginnt um 10 Uhr. Nach der Ansprache von Ortsbürgermeister Marco Zajac folgt die Kranzniederlegung am Gedenkstein des Bundes der Vertriebenen.

Die Gottesdienstbesucher und alle Bürger der Dorfschaft Isernhagen sind ganz herzlich dazu eingeladen und werden gebeten, an dieser Gedenkstunde teilzunehmen. Im Anschluss an die Gedenkstunde in Isernhagen K.B. findet wie in jedem Jahr die Kranzniederlegung für die zivilen Bombenopfer an der Gedenkstätte in Isernhagen H.B. (Vor den Höfen/am Kindergarten) statt. Auch hierzu sind alle Bürger herzlich eingeladen.

47. Woche. Gültig ab 18.11.2024

REWE  
Dein Markt

Mehr Angebote auf rewe.de

Jetzt sparen %

Wöchentlich über 300 Angebote!

Deine Top-Angebote

Milram Müritzer Scheiben Schnittkäse, 55% Fett i.Tr., je 150-g-Pckg. (1 kg = 9.93)

Aktion 1.49

Kinder Country je 9 x 23,5-g-Pckg. (1 kg = 8.46)

Aktion 1.79

Red Bull Energy Drink versch. Sorten, koffeinhaltig, je 0,25-l-Dose (1 l = 3.80) zzgl. 0.25 Pfand

Aktion 0.95

Coca-Cola\*, Coca-Cola Zero\*, Fanta oder Sprite Mischkasten versch. Sorten, \*koffeinhaltig, je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.83) zzgl. 3.30 Pfand

Aktion 9.99

Patros Natur Weichkäse, je 180-g-Pckg. (1 kg = 9.94)

Aktion 1.79

Kerrygold Extra Ungesalzen je 400-g-Becher (1 kg = 8.23)

Aktion 3.29

Katjes Fruchtgummi versch. Sorten, je 175-g-Btl. (1 kg = 3.94)

Aktion 0.69 0.59 (1 kg = 3.37)

Herta Saftschinken oder Saftschinken salzreduziert je 100-g-Pckg. (1 kg = 16.90)

Aktion 1.69 1.49 (1 kg = 14.90)

Knorr Pasta Pot Käse & Sahne je 63-g-Becher (1 kg = 15.71)

Aktion 0.99 0.79 (1 kg = 12.54)

Lorenz Crunchips Paprika, je 150-g-Btl. (1 kg = 8.60)

Aktion 1.29

Sheba Katzennahrung versch. Sorten je 85-g-Btl. (1 kg = 5.76)

Aktion 0.49

Mühlen Schinken Zarter Kochschinken je 100-g-Pckg. (1 kg = 17.90)

Aktion 1.79

Knorr Fix Bolognese Unsere Beste! je 38-g-Btl. (1 kg = 10.26)

Aktion 0.39

Jacobs Lungo Kaffee kapseln Intenso je 104-g-Pckg. (1 kg = 42.69)

Aktion 4.44

Lenor Weichspüler Aprilfrisch, je 950-ml-Fl. (1 l = 1.88)

Aktion 1.79

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

28827301\_002624